

Neue Vorstände gewählt Jahreshauptversammlung!



70 SpVgg Jettenbach
Jahre

**Baustoffe für kleine
und große Bauvorhaben**



Vom Keller bis zum Dach: alles rund ums Bauen.

Ob Neubau, Renovierung oder Modernisierung – ganz egal, welches Projekt bei Ihnen ansteht: Wir unterstützen Sie mit individuellen Lösungen und fachkundiger Beratung. Die passende Inspiration finden Sie in unserer

Ausstellung mit einer großen Auswahl an Fliesen, Laminat, Parkett, Türen und Fenstern sowie in einer modernen GaLa-Ausstellung im Freien.



Liebe Vereinsmitglieder,
werte Leserinnen und Leser unseres Echo-
Vereinmagazin.

Am 19. September konnte nach einer
fünfmonatigen Corona-Wartezeit endlich die
turnusgemäße Jahreshauptversammlung der
Spielvereinigung abgehalten werden.

Die Neuwahl der Vorstandschaft, der Hauptpunkt der Versammlung, ging
dabei reibungslos über die Bühne. Mit „Adios Vorstandsminos“, dem
Slogan seines launigen Beitrages brachte es Franz Mußner jun. auf den
Punkt. Denn Vorstand Peter Heindl, Vize Christian Gerstner und meine
Person, die aus ihren Ämtern ausgeschieden sind, waren sozusagen
Funktionärsminos. Rechnet man die Zeiten der Ehrenämter
(Hauptverein/Abteilungsleitungen) von uns drei Ausscheider zusammen,
waren es 90 - in Worten Neunzig - Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit für die
Spielvereinigung. Nicht nur ich, sondern auch meine zwei Freunde und
Kollegen werden diese Zeit(en) für den Sport in Jettenbach vermissen.
Nicht alle Entscheidungen, die die Vorstandschaft in all den Jahren traf,
fand die Zustimmung aller Mitglieder. Auch innerhalb der Vorstandschaft
war man sich nicht immer in allen Dingen einig. Gelebte Demokratie
eben! Letztlich wurden aber alle Entscheidungen stets zum Wohle der
Spielvereinigung und seiner Mitglieder getroffen. Die „Dinos“ bedanken
sich an dieser Stelle nochmals für das entgegengebrachte Vertrauen,
den kritischen aber auch lobenden Worten, den vielen gemeinsamen
tollen Stunden mit euch.

Bitte bringen Sie dieses Vertrauen, ebenso gepaart mit kritischen aber
auch lobenden Worten, genauso der neuen Vorstandschaft entgegen.
Thomas Loose, Klaus Alt, Georg Lackmaier, Rita Eicher und ein noch zu
wählender Hauptsportwart, werden es Ihnen mit einer engagierten
Vereinsarbeit danken. In unserer hektischen Zeit, wo Vereine geradezu
panisch ehrenamtliche Funktionäre suchen, wo die Herausforderungen
nicht kleiner sondern größer werden, ist es der neu gewählten
Vorstandschaft hoch anzurechnen, dass sie für die Spielvereinigung und
ihren aktiven und passiven Mitgliedern da sind. Ich bin mir sicher. Die
Spielvereinigung wird ein lebendiger und einzigartiger Verein, wie es
BLSV Kreisvorsitzender Erwin Zeug in der Versammlung sagte, bleiben.
Langsam und noch mit einigen Einschränkungen läuft der Sportbetrieb
wieder an. Auch bei der Spielvereinigung.
Vieles dazu auf den nächsten Seiten. Noch spürt man eine gewisse
Vorsicht bei den Sportlern und Mitgliedern. Wie im alltäglichen Leben ist
die Unbekümmertheit noch nicht zurück. Corona, bereits heute das Wort
des Jahres, hat eben seine Spuren hinterlassen.

Für uns alle wünsche ich mir, dass diese Spuren bald verblassen und wir
wieder voller Freude und Kameradschaft sowie eines fairen Miteinanders
den Sport nachgehen können und bei geselligen Veranstaltungen
gemeinsam auf quad boarisch gsagt: die Sau rauslassen können!

Servus und alles Gute
eure graue Eminenz
Peter Schillmaier

Inhalte

- 5** Unsere Jets
Re - Start
- 6** Turnen
Wir bieten richtig Programm
- 10** Tennis
Ewigkeitsrekord gebrochen
- 12** Der „Neue“
Im Interview mit Thomas Loose
- 13** Fußball
Neustart mißlungen
- 18** Zusammengefasst
Die Jahreshauptversammlung

Impressum:

Das Grün Weiss Echo ist das offizielle
Vereinmagazin der Spielvereinigung
Jettenbach e.V.
Die Zeitschrift erscheint vier Mal im Jahr.

Herausgeber:

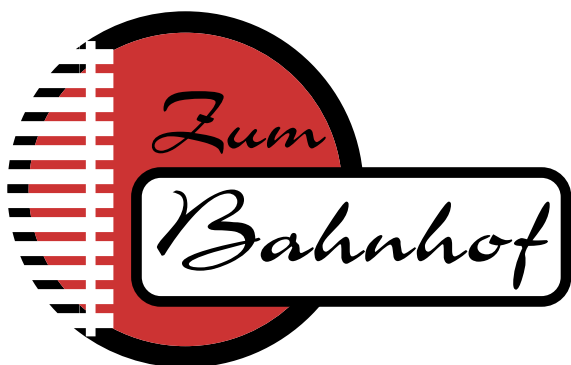
Spielvereinigung Jettenbach e.V.,
Eichenstraße 20, 84555 Jettenbach Tel.
+49 (0)8638 984871
www.spvgg-jettenbach.de,
vorstand@spvgg-jettenbach.de

Auflage: 600 Stück

Verteilung: alle Haushalte in den
Ortsgebieten Jettenbach und Mittergars
- Burles Kneipe Grafengars - Dorfladen
Mittergars - Raiffeisenbank St.Erasmus -
Friseur Gerstner Jettenbach - Sparkasse
Kraiburg - Edeka Rinner, Kraiburg
Der Bezug ist kostenlos, ein Rechts-
anspruch hierauf besteht nicht.

Für eingesandte Fotos und Manuskripte
wird keine Haftung übernommen.
Die Verantwortung für die redaktionellen
Inhalte und Bilder dieser Ausgabe
übernimmt die SpVgg Jettenbach e.V.
Die abgedruckten Berichte geben die
Meinung des jeweiligen Autors, jedoch
nicht unbedingt die Position der SpVgg
Jettenbach e.V. wieder. Irrtümer oder
fehlerhafte Darstellungen sind bei aller
Vorsicht nicht auszuschließen.

Redaktion: Peter Schillmaier
e-Mail: schatzmeister@spvgg-
jettenbach.de
Satz und Layout: Christian Gerstner
e-Mail: admin@spvgg-jettenbach.de
Titelfoto: Christian Gerstner



GASTSTÄTTE

„Zum Bahnhof“, Jettenbach

Telefon: 0 86 38/ 78 10

- Täglich warmer Mittags- und Abendtisch
- sowie jeden Dienstag ab 18.00 Uhr Schlemmerbuffet
- Donnerstags ab 18.00 Uhr frische Dampfnudeln und Salatbuffet
- auch am Sonntag ab 17.00 Uhr frische Dampfnudel und andere Gerichte

Freitag Ruhetag — Montag ab 15.00 Uhr geschlossen —

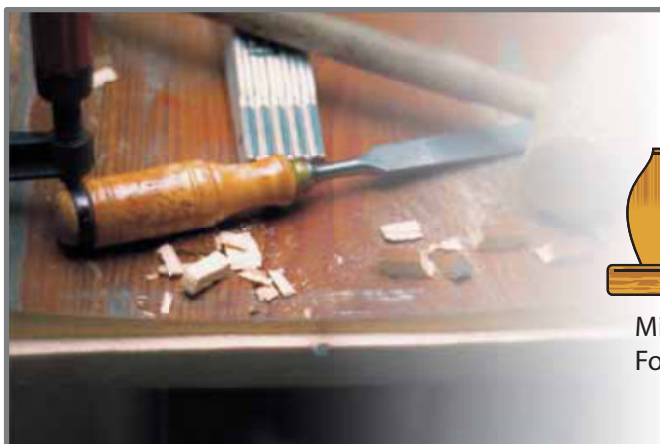
Auf Ihren Besuch freut sich: Familie Grasser



Wer mit Köpfchen spielt,
hat alles im Griff.

 Sparkasse
Altötting-Mühldorf

Es gibt eine Regel die für jeden gilt: Fair play. Und das unterstützen wir nach allen Kräften. Denn wer mit Köpfchen spielt, der hat nicht nur im Sport die Nase vorn, sondern diese Taktik führt auch beim Geld zu zählbaren Erfolgen.
MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT. Sparkasse Altötting-Mühldorf.



 **SCHREINEREI
Grasser**

Michael Grasser • Dorfstrasse 26 • 83559 Mittergars
Fon: 08073/3747 • Mail: michael.grasser@t-online.de



Mode und mehr...

Gramersperger

Guttenburger Str. 14

84559 Kraiburg a. Inn

Tel. 08638/6239716

Unsere Öffnungszeiten sind:
Mo, Di, Do, Fr, Sa 09.00 - 12.00 Uhr
Do, Fr 14.00 - 17.00 Uhr



Re-Start bei den Jets

Zwei Monate später als in den Vorjahren startet die neue Saison bei den Basketballern. Nach dem Abbruch der Saison 2019/2020 war zunächst nicht klar, in welche Spielklasse der Verband die BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach einteilt. Nunmehr steht fest, die Korbjäger vom Inn können auch in der Saison 2020/2021 in der Bezirksklasse antreten. Die neue Saison wartet mit Änderungen auf. So wird die Bezirksklasse Südost nicht mehr in einer Liga mit 10 Mannschaften seinen Titelträger und die Aufsteiger in die Bezirksliga bzw. die Absteiger in die Kreisklasse ausspielen, sondern diese werden aufgeteilt in eine Gruppe West und eine Gruppe Ost mit jeweils fünf Teams ermittelt. Die Mannschaften spielen zunächst in Hin- und Rückspielen die Platzierungen aus. Der Tabellenerste und der Tabellenzweite jeder Gruppe spielen dann in einer 4er-Gruppe den/die Aufsteiger in die Bezirksliga aus. Der Tabellenletzte und der Tabellenvorletzte der beiden Gruppen ermitteln ebenfalls in einer 4er-Gruppe den/die Absteiger in die Kreisklasse.



Markus Kneidl (12) im Zweikampf, Raoul Kastenhuber (7), im Hintergrund Daniel Herget (11)

Die Mannschaft um Aktivcoach Raoul Kastenhuber hat bereits mit dem Training begonnen und auch ein erstes Vorbereitungsspiel in Trostberg erfolgreich absolviert. Der Endstand 92:67 für die Jets. Weitere Testspiele sollen noch ausgetragen werden, damit man Topfit in die neue Spielzeit gehen kann. Der Kader der vergangenen Saison wird auch das Grundgerüst für die neue Spielzeit bilden. Der junge Manuel Grassl wird voraussichtlich zum SV Wacker Burghausen wechseln, um dort unter besseren Voraussetzungen sich weiter zu verbessern. Ziel der Entwicklung soll die erste Wacker-Mannschaft, die aktuell in der Bayernliga spielt, sein.

Die Jets tragen ihre Heimspiele wieder in der Töginger Mehrzweckhalle aus. Über zahlreiche Zuschauer würde man sich freuen. Saisonziel ist die Zugehörigkeit zur Bezirksklasse zu zementieren. Bericht: PSC



Adrian Weggartner (15)

Vorläufiger Spielplan

14.11.2020	BSG – TSV Trostberg
21.11.2020	TV Traunstein 2 – BSG
28.11.2020	TSV 1896 Freilassing – BSG
13.12.2020	Wacker Burghausen 2 – BSG
20.12.2020	TSV Trostberg 1863 – BSG
23.01.2020	BSG – TSV 1896 Freilassing
06.02.2020	BSG – Wacker Burghausen 2
06.03.2020	BSG – TV Traunstein 2



Manuel Grassl (8)

Fit in den Winter - Programm 2020

Ab September ist die Halle wieder geöffnet für unser Fitnessprogramm. Wir freuen uns, Euch wieder ein umfangreiches und vielseitiges Trainingsprogramm anbieten zu können.

Eltern-Kind-Turnen

mit Jessica Wanke

Freitags von 9.00 – 10.30 Uhr, ab 25. September 2020

Hier dürfen unsere Kleinsten, wenn sie sicher laufen können, die Turnhalle und deren Geräte kennenlernen und in Begleitung von Mama oder Papa ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen.

Kiddy-Mix - NEU - NEU -

Mit Jessica Wanke

Mittwochs von 15.30 – 16.30 Uhr, ab 23. September 2020

Unser neues Angebot ist für Kinder ab 2 Jahren, die vormittags bereits in den Kindergarten gehen, aber noch zu klein sind zum alleine Turnen. Sie kommen in Begleitung eines Erwachsenen zum Sport.

Kinderturnen

mit Alena Hacker

Mittwochs von 16.30 – 17.30 Uhr, ab 23. September 2020

Kinder ab ca. 4 Jahre dürfen beim Kinderturnen an Seilen schwingen, Mattenberge erklimmen und von Kästen springen und somit ihre Motorik verbessern.

QiGong

mit Sabine Klar

Montags von 16.45 – 18.10 Uhr, ab 21. September, 8er Kurs **

QiGong – Übungen regen die körpereigene Energie durch Halteübungen und sanfte Bewegungen an. Sie stärken Gelenke, Knochen, Muskeln und das Immunsystem.

Fitness-Dance

mit Monika Forster

Montags von 18.30 – 19.30 Uhr, ab 21. September, 10er Kurs *

Fitness-Dance ist eine Mischung aus Aerobic und überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen. Hier wird das Training mit heißen Rhythmen zum Spaß.



Bodystyling

mit Monika Forster

Montags von 19.30 – 20.30 Uhr, ab 14. September 2020

Ein ausgewogenes und dynamisches Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt Bauch-, Rücken- und Oberschenkelmuskulatur erwartet uns hier.

Bodyworkout

mit Tine Grünwald

Dienstags von 9.00 – 10.00 Uhr, ab 06. Oktober 2020

Der Bodyworkout ist ein abwechslungsreiches Training zur Stärkung und Dehnung der Muskulatur für jung und alt.

Pilates

mit Tine Grünwald

Mittwochs von 18.30 – 19.30 Uhr, ab 07. Oktober 2020

Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining zur Stärkung der Tiefenmuskulatur und Verbesserung der Haltung.

Gesunder Rücken

mit Monika Forster

Donnerstags von 18.45 – 20.00 Uhr, ab 17. September 2020, 10er Kurs *

Zur Stärkung des Rückens bieten wir die Wirbelsäulengymnastik mit Wahrnehmungsübungen für Haltung und Bewegung an.

Konditionstraining

mit Klaus Schmalzgruber

Donnerstags von 20.00 – 21.30 Uhr, ab 15. Oktober 2020

Beim Konditionstraining werden nach aufwärmenden Laufpassagen besonders Ausdauer, Koordination, Kraft und Dehnfähigkeit trainiert.

Kurse: * Für Vereinsmitglieder 30,-- € / für Nichtmitglieder 60,-- €

** Für Vereinsmitglieder 32,-- € / für Nichtmitglieder 64,-- €

Die Sauna bleibt bis auf Weiteres noch geschlossen!

Die aktuellen Hygiene-Vorschriften sind in der Turnhalle ausgehängt oder können unter turnen@spvgg-jettenbach.de erfragt werden.

Wir hoffen, dass unsere Angebote gut angenommen werden und viele Aktive die Halle beleben.

Euer Team der Fitnessabteilung



Vorstandssitzung - unkonventionell und Corona-konform!

So erfinderisch und herrlich erfrischend ;-)
(Anmerkung der Redaktion)
Foto: Gabi Saller

Herzlichen Glückwunsch liebe Berta!



Ihren 60. Geburtstag feierte kürzlich Berta Wasylaszczuk. Seit fast 40 Jahren ist sie Mitglied bei der Spielvereinigung und dort auch nicht mehr wegzudenken. Sie war viele Jahre bei den Montagsturnerinnen, momentan besucht sie die Wirbelsäulengymnastik. Sie spielt leidenschaftlich gerne Tennis und fährt ausgezeichnet Ski. In der Turnabteilung war sie mehrere Jahre als Kassier tätig und ist immer noch engagiert bei Festen und Veranstaltungen. Die quirlige und stets gut gelaunte Berta liebt die Natur und die Blumen, die Berge und das wandern. Ihre Ski- und Turnfreunde gratulierten ihr ganz herzlich mit einem Ständchen und einem persönlichen Geschenk.
Text/Foto: Gabi Saller

JOSEF KAISER UG&Co.KG

Heizöl • Diesel • Schmierstoffe • Tankstelle 24 h
84453 Mühldorf a. Inn

Richard-Wagner-Str. 4a

Telefon: 08631 / 62 59 oder 1 20 16
Telefax: 08631 / 16 17 49



EUROLUB®
OIL · CHEMIE · CARCARE

 **BLUMEN
WEINERT**

Ihre Landgärtnerei in Kraiburg

Linsenbergweg 1
84559 Kraiburg am Inn
08638 - 7890
gaertnerei.weinert@t-online.de



seit 1898

Martin Schwarzenbeck & Co.

Bauunternehmung und
Betonwerk GmbH & Co. KG
Hauptstraße 16 • 83536 Gars am Inn

08073/1017 • www.schwarzenbeck.de • schwarzenbeck@schwarzenbeck.de

Leben ist Veränderung / Wir haben eine Versicherung, die das mitmacht.

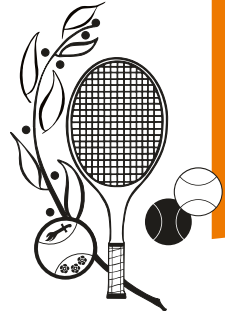
BOXplus – das ist flexibler Rundumschutz für Sie und Ihr Zuhause zum günstigen Paket-Preis.

Wir beraten Sie gern!

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Geschäftsstelle **Alfred Maier GmbH**
Berliner Straße 9, 84478 Waldkraiburg, Tel.: 0 86 38/845 75
Fax: 0 86 38/88 18 51, alfred.maier@axa.de



Helferteam beim Jugendnachmittag von links: Johannes Reindl, Thomas Thaler, Denis Reiter, Peter Brandmaier, Florian Köbinger, Stefan Greilinger (nicht auf dem Foto)

13 Sieger beim Nachwuchs

Beim Jugendnachmittag der Tennisabteilung drehte sich alles um die gelbe Filzkugel.

Vorhand Cross und Rückhand Longline. Mit dem Hokeyschläger schlenzen oder einfach nur in einen Eimer werfen. Augenmaß und Feingefühl war gefragt. Am Ende gab es 13 Medaillen und lauter Sieger. Danke an alle Helfer/innen! Es war ein absolut gelungener Nachmittag.

Text: CG / Fotos: Bergmann

Josef Heindl bricht Ewigkeitsrekord

Lange Zeit schien der Vereinsrekord im Herren-Einzel der Spielvereinigung unantastbar. Tennis-Ikone Klaus Wasylaszczuk stellte ihn mit zwölf Titeln in den Achtziger- und Neunzigerjahren auf. Bei den kürzlich abgehaltenen Vereinsmeisterschaften wurde dieser Rekord von Josef Heindl gebrochen. Zudem gab es in den weiteren Wettbewerben neue Meister.

So sicherte sich Brigitte Loose im Damen-Einzel erstmals die Meisterschaft. Im Vorjahr noch im Endspiel an Dorothea Cornette gescheitert, ließ Loose der Endspielgegnerin Magdalena Achatz mit eindeutigen Ergebnissen wenig Möglichkeiten, um zu ihrem Spiel zu finden. Die deutliche Siegerin konnte sich noch einen weiteren Titel sichern. Bei den in Gruppenspielen ausgetragenen Damen-Doppel gewann sie zusammen mit Neueinsteigerin Franziska Mußner. Im Herren-Doppel kam es zu einem Endspiel zwischen Stefan Greilinger und Partner Josef Mußner gegen das Duo Hans Voglmaier und Michael Wasylaszczuk. Die Favoriten Greilinger und Mußner siegten in zwei Sätzen. Mit Spannung wurde auch das Endspiel der Herren-B-Runde erwartet. Es trafen mit Neuzugang Hans Sperr und Alexander Spahmann zwei gleichwertig eingeschätzte Spieler aufeinander. Letztlich sicherte sich Sperr erstmals den Titel.

Höhepunkt der Vereinsmeisterschaften sollte das Herren-Einzel zwischen der Nummer eins und zwei im internen Ranking werden. Dabei trafen Josef Heindl und Florian Köbinger aufeinander, die die zurückliegenden acht Meisterschaften unter sich ausgemacht haben - jeder gewann vier Mal, wobei in den vergangenen Jahren Köbinger die Nase vorne hatte. Jetzt schlug der Altmeister zurück. In einem hochklassigen Spiel siegte Heindl. Für ihn war es zugleich der 13. Vereinsmeistertitel im Herren-Einzel für „Sepp“ Heindl. Damit löschte er den Ewigrekord von Wasylaszczuk.

Bericht: PSC / Foto: Bergmann



Jüngster Teilnehmer: Simon (3Jahre)



Herzlichen Glückwunsch

Unser stellvertretender Abteilungsleiter Josef Köbinger ehelicht in Unterreit seine Sophia. Die Tennisabteilung stand mit einem guten Dutzend Spielerinnen und Spielern Spalier. Auch auf diesem Wege wünschen Wir herzlich alles Gute!

Text CG /Foto: Bergmann



Jettenbacher Tennis weiterhin im Aufschwung

Nachwuchsarbeit wurde forciert

Ein mehr als zufriedenes Fazit zog die Tennisabteilungsleitung der Spielvereinigung bei der durch die Corona-Krise verspätet abgehaltenen Jahreshauptversammlung. Während andere Vereine mit rückläufigen Mitgliederzahlen zu kämpfen haben, hält in Jettenbach der Aufschwung weiterhin an. Die Mitgliederzahl konnte auf 178 Sportler erhöht werden. Als Hauptgrund dafür nannten Abteilungsleiter Stefan Greilinger und Kassenwart Thomas Loose eine perfekte Symbiose von Sport und Geselligkeit. Besonders erfreulich zeigt sich auch die Entwicklung im Nachwuchsbereich. Stefan Greilinger dankte dafür der Jugendleitung mit ihren Übungsleitern, die mit vielfältigen Aktionen und Ideenreichtum den Kids die Faszination Tennissport vermitteln. So konnte neben der Damen- und den beiden Herrenmannschaften erstmals eine Nachwuchsmannschaft zum Rundenspielbetrieb gemeldet werden. Thomas Loose, der einen positiven Kassenbericht und viele interessante Statistiken rund um das Tennisjahr auch bildlich darstellte, stellte zudem heraus, dass durch die vielen Neuanmeldungen von jungen Tennisspielern auch der

Altersdurchschnitt der Abteilung um einige Jahre gesenkt werden konnte. Nach einem kurzen Rückblick von Greilinger auf die Rundenspiele, die internen und externen Turniere, die Vereinsmeisterschaften sowie die zahlreichen Veranstaltungen, von denen nur die Black-Out-Party buchstäblich floppte, wurde der Blick nach vorne gerichtet. Neben einigen Verbesserungsarbeiten an der Anlage sollen, falls es die Corona-Lage zulässt, wieder das Franz-Greilinger-Gedächtnis-Watt-Turnier und die Monatlichen von der Bevölkerung stark angenommenen Tennisheim-Frühsschoppen im Winterhalbjahr durchgeführt werden. Zuvor steht jedoch am 26. September noch das traditionelle Schleiferlturnier, das den Übergang von der Freiluft in die Hallensaison einläutet, auf dem Programm. Mit dem Herrichten der Plätze und dem wiederrum geplanten Auslands-Trainingslager wird dann im Frühjahr die neue Tennissaison 2021 eröffnet. Diese soll den Aufschwung fortsetzen, so Greilinger und Loose unisono. Spielvereinigung Vorstand Peter Heindl zollte in seinen Schlussworten der Abteilung ein großes Lob für ihre tatkräftige und großartige Arbeit mit einzigartigen Highlights und stellte dabei noch Thomas Loose heraus, der fast Tag und Nacht für die Tennisabteilung sozusagen „am Ball“ ist. (psc)



IM INTERVIEW

Fragen an den „Neuen“ Frontmann Thomas Loose

Hallo Thomas, alle Insider wissen das du dir die Entscheidung zu kandidieren nicht leicht gemacht hast. Nun ist der „Preis“ 1. Vorstand des größten Ortsvereins in Jettenbach. Wie fühlt sich das an?

Laut Mitgliederliste bin ich im Oktober 2000 in den Verein eingetreten. In den 20 Jahren ist mir unser Verein ans Herz gewachsen. Wir hatten ja seit gut 2 Jahren gewußt, das es schwierig werden würde, Nachfolger für die scheidenden Amtsinhaber finden zu können. Ich hatte mich ja auf Anfrage bereit erklärt der Sache anzunehmen. Ziel war aber sicher nicht, den Vorturner selber zu machen.

Zum Gefühl möchte ich nur sagen: Es ist schon „SCHÖÖÖ“ wenn man so viel Vertrauen entgegen gebracht bekommt. Wofür ich auch an dieser Stelle nochmal herzlich Dank sagen will.

In Zeiten von Corona ist es besonders fordernd einen aktiven Verein mit 620 Mitgliedern durch eine derartige Krise zu führen. Wohin steuert die FührungscREW das Schiff der Spielvereinigung?

Es ist schon erstaunlich wie ein winziges Virus die ganze Welt ins Wanken bringen kann. COVID 19 wird uns sicher über den Jahreswechsel hinaus noch beschäftigen. Auf die Vernunft und Besonnenheit der Mitglieder bauend, hoffe ich das auch die Spielvereinigung die weltweite Krise möglichst schadlos übersteht. Trotz diverser Einschränkungen wollen wir das Angebot des Vereins weiter ausbauen und den Bedürfnissen der Mitglieder anpassen.

Im Vorfeld hatte sich die „neue Vorstandschaft“ ja bereits mehrmals getroffen um die Zukunft des Vereins zu definieren. Welche kurzfristigen Ziele haben sich hier herauskristallisiert?

Einer der drängendsten Punkte ist das heikle Thema „Gesellschaftsraum“. Das wird in der Umsetzung sicher nicht ganz einfach allen Vorstellungen der Mitglieder gerecht zu werden. Aber wir stellen uns der Aufgabe!

In die Sportanlagen wurde unter den Vorgängern schon viel investiert. Duschen und Umkleiden, Tennishaus und die dazu gehörenden Außenanlagen. Mit der Renovierung der Umkleide/Dusche am alten Fußballplatz sind beträchtliche Geldbeträge und Arbeitsleistungen erbracht worden. Trotzdem wird es nicht dabei bleiben.

Wir bleiben ganz „Ohr“ und nehmen jeden vernünftigen Wunsch unserer Mitglieder ernst. Langweilig wird es sicher nicht und wir rechnen stark mit der Unterstützung vieler Mitglieder, Gönnern und Sponsoren.

Deine Führungsmannschaft sind ja im Verein keine unbekannten Leute.

Was hat Dich bewegt mit dieser Crew zusammen zu arbeiten?

Das sind alles erfahrene Personen. Jeder Einzelne hat über mehrere Jahre bereits Vereinsarbeit geleistet. Mein Stellvertreter Klaus Alt war Hauptsportwart und Macher in Sachen Barbetrieb bei Festen. Rita Eicher hatte ja schon in der scheidenden Mannschaft als Schriftführerin mitgewirkt. Georg Lackmaier als Schatzmeister zu haben ist schon ein Glücksgriff. Als erfahrener Kassier in der Fußballabteilung weiß er worum es im Verein geht. Zudem ist er geprüfter Finanzbuchhalter. Das macht die Aufgabe der Vereinsführung schon ein ganzes Stück leichter. Ich glaube wir sind eine echt tolle Truppe.

Was Du noch los werden wolltest?

Los geht's....

Als gewählte Vorstände sind wir gewillt uns voll und ganz für die Belange unserer Mitglieder einzusetzen. Gerne binden wir die Sportlerinnen und Sportler in Entscheidungen ein, erwarten aber auch das passende Engagement als „Bringschuld“.

Ich weiß nicht, ob ich immer so tolerant sein kann wie meine Vorgänger. Wenn es erforderlich ist, wird auch ein Machtwort gesprochen...

Unser Credo - Miteinander, Voneinander, Füreinander!

Das Interview führte Christian Gerstner



A Klasse

Re-Start nach Corona misslingt

Lange Zeit mussten auch die Fußballer der Spielvereinigung auf den Wiederbeginn der Saison 2019/2020 warten. Das letzte Punktspiel war ja Anfang November 2019 bei der SG Neumarkt St.Veit/Egglkofen 2, ehe nach dem Start der Vorbereitung für die Frühjahrssaison, das Virus alles komplett auf den Kopf stellte. Stück für Stück wurden nun ab Juli die strikten Corona-Vorschriften gelockert, so dass man zuerst mit Training (Einzel-dann Mannschaftstraining), ersten Freundschaftsspielen (noch ohne Zuschauer), und endlich am 20.September dann mit dem ersten Punktspiel (mit Zuschauer) starten konnte. Vier Punktspiele wurden vom Verband für das Jahr 2020 noch angesetzt, die restlichen fünf Pflichtspiele sollen dann ab Anfang Mai 2021 absolviert werden, um zu einem regulären Abschluss der Saison 2019/2020 zu kommen. Die Saison 2020/2021 entfällt ja bekannterweise komplett.

Für die Mannschaft um Neutrainer Christian Cronauer begann der Re-Start nicht nach Wunsch. Nach einer durchwachsenen Vorbereitungszeit mit Siegen aber auch Niederlagen in den Freundschaftsspielen, misslang der „Neustart“. Denn nach dem 2:2 Remis im ersten Spiel zu Hause gegen Obertaufkirchen, gab es Niederlagen beim Lokalderby in Kraiburg (3:5) und zuletzt auch mit 0:2 im Heimspiel gegen Polling. Dadurch befindet man sich weiterhin voll im Abstiegskampf, statt wie erhofft einen Schritt aus der Abstiegszone getan zu haben. Es warten noch einige Brocken (Schwindegg, Weidenbach, Spitzenreiter SG Haiming/Burghausen 2), aber

auch Gegner auf Augenhöhe wie Emmerting, die SG Zangberg/Ampfing 2 oder die SG Marktl/Stammham. Man hat es selbst in der Hand, einen sofortigen Wiederabstieg in die B-Klasse nach dem Aufstieg zu verhindern. Hierfür heißt es alle Kräfte in einer sicher schwierigen (Fußball) Zeit zu mobilisieren.

Vorläufige Ligapokaltermine der Spielvereinigung:

22.09.2020 TSV Schnaitsee – SpVgg 1:0
 18.10.2020 SpVgg – SV Waldhausen
 24.10.2020 FC Grünthal 2 – SpVgg
 31.10.2020 TV Kraiburg – SpVgg
 08.11.2020 SpVgg – TSV Taufkirchen

Um den Mannschaften bis zum Ende der Spielzeit 2019/2020, die ja erst im Mai 2021 abgeschlossen wird, genügend Spielmöglichkeiten zu bieten, wurde vom Bayerischen Fußballverband ein neuer Wettbewerb der Ligapokal „kreiert“. Es wurden regionale Gruppen in jeder Spielklasse gebildet. Unsere Mannschaft trifft dabei auf Waldhausen, Schnaitsee, Taufkirchen, Grünthal 2 und Kraiburg.



C Klasse

Turbulenter Neustart

Mit einem vermeintlichen 5:3 Heimerfolg gegen die Obertaufkirchener Zweite startete die Zweite der Spielvereinigung nach der Wiederaufnahme des Spielbetriebes in die laufende Saison 2019/2020.

Der Sieg auf dem Spielfeld wurde jedoch schnell in eine Niederlage (Wertung 0:2) umgewandelt. Ein Flüchtigkeitsfehler kostete die wertvollen Punkte.

Es wurden in der ersten Halbzeit statt der erlaubten drei Spieler, die vorher in der ersten Halbzeit bei der ersten Mannschaft im Einsatz waren, vier Spieler davon aufgeboten. Der Gast merkte das Versehen, legte Einspruch ein und weg waren die Punkte. Danach wurde die Partie beim TV Kraiburg wegen der Platzverhältnisse nicht ausgetragen und nachdem aller guten Dinge „Drei“ sind, sah sich die SG Zangberg/Ampfing 2 wegen Spielermangels nicht im Stande in Jettenbach anzutreten.

Drei kampflose Punkte für Friedrich und Co. Man muss klar feststellen, dass nach dem Wiederbeginn viele Mannschaften in der C-Klasse Gruppe 4 und nicht nur dort, große Probleme haben. Der Fußball wurde durch die Corona-Pause gebeutelt. Viele Akteure schnüren nicht mehr die Schuhe, nutzten die fast ein Jahr andauernde Pause um sich vom Fußball zu verabschieden. Auch im Jettenbacher Lager hat man stark zu kämpfen, um die zweite Mannschaft im Ligaspielbetrieb zu halten. ES wird sehr schwierig, so die Aussagen der Abteilungsführung. Da aber nach dem Gastspiel in Schwindegg (bei Redaktionschluss noch nicht absolviert) bereits die Winterpause beginnt (die zweite Mannschaft wurde für den Ligapokal nicht gemeldet) hat man einige Monate – ja fast ein halbes Jahr – Neustart ist erst wieder im Mai 2021 – Zeit um vielleicht einige Akteure zu reaktivieren oder neue Spieler anzuwerben.

Aktuell liegt die Törring-Zweite auf einen unangefochtenen 8.Tabellenplatz. Nach vorne geht nichts mehr und nach hinten ist doch ein Punkteloch festzustellen. Der Traditionsverein TSV Haag hat sich nach dem Absturz bis in die C-Klasse gefangen und steht praktisch als Meister und Aufsteiger in die B-Klasse fest. Dahinter kämpfen sechs Mannschaften noch um den begehrten zweiten Aufstiegsplatz.

Bericht: PSC / Fotos CG

Torschützenliste

2.Mannschaft Saison 2019/2020

Ilaz Miftari	12 Tore
Rene Weber	6 Tore
Patrick Wieser	5 Tore
Georg Lackmaier	4 Tore
Florian Eisner	3 Tore
Maxi Mußner	2 Tore
Michael Wasylaszczuk	2 Tore
Mario Strauch	1 Tor
Sebastian Gottwald	1 Tor
Florian Mittermaier	1 Tor
Jonathan Pena	1 Tor
Wolfgang Mußner	1 Tor
Josef Heindl	1 Tor
Stand: 04.10.2020	

1.Mannschaft Saison 2019/2020

Besnik Hyseni	8 Tore
Dominik Fischer	5 Tore
Florian Mittermaier	4 Tore
Patrick Wieser	3 Tore
Sebastian Gottwald	3 Tore
Ghevdet Hyseni	2 Tore
Maxi Mußner	1 Tor
Stand: 04.10.2020	



Johann Schreiner

Wanderpokal ausgespielt

Ein fester Bestandteil im Fußballkalender der Spielvereinigung Jettenbach ist das Johann-Schreiner-Gedächtnis-Turnier. Kurz vor dem Punktspiel-Re-Start waren 25 Spieler am Ball, die in einem internen Kurztournament den Wanderpokal des "Präse" ausspielten.

Als ungeschlagener Sieger ging die Mannschaft mit (von links) Patrick Wieser, Josef Manstetter, Sebastian Stephan, Patrick Feulner und Wolfgang Mußner hervor. Elvira Schreiner überreichte den Pokal. Auf dem Foto fehlt: Klaus Alt.



Gedächtnis Turnier



Ja!
gesagt!

Herzlichen Glückwunsch

Der Kapitän der ersten Fußballmannschaft ist unter der Haube. Thomas Mittermaier sagte **JA** zu seiner Stefanie.

Zahlreiche Mannschaftskameraden waren gekommen um Spalier zu stehen.

Foto: Mittermaier

KKK Frauen 03

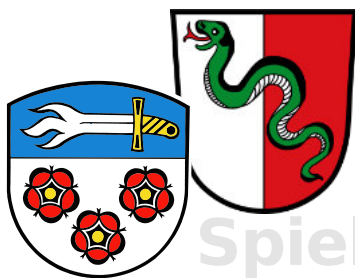
Weiter im Aufstiegsrennen

Auch die Fußballdamen konnten ihre Saison 2019/2020 fortsetzen.

Nach einer schwierigen Vorbereitungszeit mit Auf und Ups hätte das Auftaktprogramm für die Damen der Spielgemeinschaft vom Inn um das Trainerteam Franz Mußner und Manfred Brader sowie Stefan Bögl und Christoph Anabrunner nicht happiger sein können.

Zum Re-Start trat der Tabellenführer TSV Altenmarkt in Jettenbach an. Die Damen von der Alz im Hinspiel noch knapper 5:4 Sieger, ließen am Inn nichts anbrennen, gewannen mit 3:0 und machten dadurch einen Riesensprung in Sachen Meisterschaft und Aufstieg in die Kreisliga. Die Fußballerinnen der Spielgemeinschaft aus Jettenbach und Gars mussten bereits in diesem wichtigen Spiel auf einige Stammspielerinnen verzichten. Noch schlimmer kam es im Auswärtsspiel beim SV Kay, der sich mit unseren Kickerinnen ein Duell um den zweiten Aufstiegsplatz (siehe Tabelle) liefert. Nur mit 11 Spielerinnen reiste man an die Landesgrenze (Kay ist bekanntlich ein Stadtteil von Tittmoning an der Bayerisch/Österreichischen Grenze). Dennoch konnte man mit unglaublichem Einsatz und Willen in einem dramatischen Spiel einen 4:2 Auswärtserfolg landen. Damit verbleibt unsere Mannschaft im Rennen um den Aufstieg. Allerdings darf man sich in den restlichen sechs Spielen keinen Ausrutscher mehr erlauben. Dies wird nur gelingen, wenn der Kader wieder seine alte Stärke erreicht. Das Team hat als Aufsteiger aus der A-Klasse aber bereits jetzt seine positiven Spuren hinterlassen und kann auf die bisherigen Erfolge stolz sein. Der Appell an die Fans: Unterstützt durch zahlreichen Besuch unsere Damenmannschaft beim Kampf um den Aufstieg in die Kreisliga.

Bericht: PSC / Fotos CG



Spielgemeinschaft
SpVgg Jettenbach
TSV Gars



Torschützenliste

1. Mannschaft Saison 2019/2020

Nina Lorenz	10 Tore
Theresa Perzlmaier	7 Tore
Michaela Höpfinger	3 Tore
Laura Holzner	2 Tore
Lea Marx	2 Tore
Stefanie Vital	1 Tor

Stand: 04.10.2020

Mannschaft	Sp	S	U	N	Torver.	Diff.	Pkt.
1. TSV Altenmarkt/Alz	10	9	0	1	41:17	24	27
2. SV 1966 Kay	10	7	0	3	32:17	15	21
3. (SG) SpVgg Jettenbach/TSV Gars	10	6	2	2	26:16	10	20
4. (SG) TV Feldkirchen/SV Vagen	8	5	1	2	27:14	13	16
5. (SG) TSV Obertaufkirchen/TSV Grüntegernbach	10	3	2	5	11:19	-8	11
6. SV Neukirchen/Teisenberg	9	3	1	5	19:23	-4	10
7. (SG) TuS Engelsberg/TuS Garching	8	2	2	4	13:23	-10	8
8. (SG) SV Oberteisendorf/TSV Petting/DJK Weildorf	10	2	1	7	13:30	-17	7
9. (SG) SC Rechtmehring/DJK SV Oberndorf	9	0	1	8	7:30	-23	1

Stand: 07.10.2020



Koller Vertriebs-GmbH

Dorfstraße 10
D-84555 Jettenbach
Telefon (0 86 38) 6 76 46
Telefax (0 86 38) 8 51 30
Mobil 01 70 - 2 81 61 36
info@koller-vertrieb.de
www.koller-vertrieb.de



www.stuhlfachmarkt-shop.de



www.biertischgarnituren-shop.de

20 Jahre

**Die Veranstaltungen zum 20jährigen
Jubiläum sind Corona bedingt
auf Herbst 2021 verschoben**

Für's Immunsystem

gibt's ab sofort wieder heimisches Obst vom Fruchthof Poller



Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.30 Uhr bis 12.30 Uhr & 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag
7.00 Uhr bis 12.30 Uhr



Peter Heindl
Bernd Schmalenberg
Berta Wasylaszuk
Elfriede Meisinger
Siegfried Sieghart
Ursula Weidenthaler
Cilly Greilinger
Andrea Grundner
Angelika Huber
Gerald Haaske

70 Jahre
60 Jahre
60 Jahre
80 Jahre
60 Jahre
70 Jahre
70 Jahre
50 Jahre
50 Jahre
70 Jahre

**Hatten seit
der letzten Ausgabe
Geburtstag**

**Wir wünschen
nochmal
alles Gute**

Stabwechsel bei der SpVgg

„Adios Vorstandsminos“

Die Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung der Spielvereinigung brachten Veränderungen an der Führungsspitze. Peter Heindl übergab nach 23 Jahren als erster Vorstand den Stab der Vereinsführung an Thomas Loose, der zum sechsten Vorstand seit der Vereinsgründung 1949 gewählt wurde. Auch der zweite Vorstand Christian Gerstner (seit 10 Jahren im Amt) und Schatzmeister Peter Schillmaier (seit 27 Jahren) übergaben ihre Positionen an Klaus Alt und Georg Lackmaier. Die neue Vorstandschaft wird von der bisherigen Schriftführerin Rita Eicher ergänzt.

Der Hauptsportwart (bisher Klaus Alt) wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung nachgewählt.

BLSV-Kreisvorsitzender Erwin Zeug und sein Stellvertreter Martin Wieser zeigten sich tief beeindruckt von den Jahrzehntelangen Tätigkeiten und Leistungen der Crew um Vorstand Peter Heindl und wünschten der neuen Vorstandschaft alles Gute. Diesen Wunsch schloss sich auch Bürgermeisterin Maria Maier in ihren Grußworten an, die der alten Vorstandschaft dankte und den „Neuen“ die Bereitschaft der Gemeinde zu einer gedeihlichen Zusammenarbeit mit der Spielvereinigung versprach.

Den Reigen der Abteilungsberichte eröffnete Gabriele Saller für die Turn- und Fitnessabteilung, die mit über 200 Mitgliedern die größte Sparte innerhalb des Vereines stellt. Saller wies auf die Corona-Situation hin, die die Sportstunden für Jung und Alt teilweise lahmlegte und auch noch weiterhin beeinflussen wird. Mit viel Kreativität, so wurden unter anderen Skype-Turnstunden abgehalten, konnte man den Mitgliedern dennoch Angebote machen. Im neuen Herbst/Winterprogramm, bietet man als neue Übungsstunde Kiddy-Mix an.

Für die Abteilung Fußball sprach Franz Mußner jun. Er zeigte sich mit den im Spielbetrieb befindlichen Mannschaften, insbesondere der Damenmannschaft zufrieden. Mußner sprach auch die vielfältigen Aktionen (u.a. Kinderfasching/Burle-Fußball-Tennisturnier, internes Hallenturnier/Schreiner-Turnier) neben den Punktspielbetrieb an. Er verhehlte aber auch nicht gewisse Sorgen wegen der fast 10 Monate anhaltenden Pause, die einige Spielerinnen und Spieler dazu bewegt hat, nicht mehr aktiv am Ball zu sein.

Das Tenniswunder in Jettenbach hält weiter an. So der stellvertretende Abteilungsleiter Josef Köbinger in seinen Bericht für die weiterhin boomende Sparte. Insbesondere die Nachwuchsarbeit zeigt erste Früchte. Über das ganze Jahr herrsche am Tennisgelände mit dem Tennisheim reger Betrieb. Enttäuscht zeigte sich Köbinger über die Besucherzahl bei der Black-Out-Party.

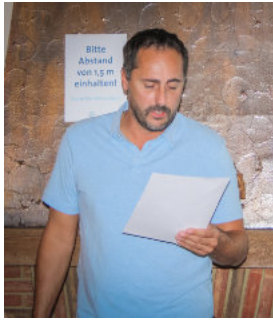
Kein gutes Jahr hatten die Basketballer in der Spielgemeinschaft mit Töging. Noch weiß man nicht wann die nächste Saison startet und in welcher Spielgruppe man anzutreten hat, nachdem die letzte Saison wie so viele Hallensportarten kurz vor Rundenschluss abgebrochen werden musste. Aber, so Peter Schillmaier, der den Spartenbericht vortrug, man wird vorbereitet sein um an alte Erfolge anzuschließen.

Der Kassenbericht von Schatzmeister Peter Schillmaier zeigte auf, dass der Verein finanziell gesund ist, wenn man auch im Geschäftsjahr 2019 einen Verlust von 1800 Euro zu verbuchen hatte. Größere Renovierungsarbeiten am Sportheim des Trainingsplatzes waren dafür verantwortlich. Der Tätigkeitsbericht von Vorstand Peter Heindl, führte den 65 anwesenden Mitgliedern die ganze Bandbreite seiner Aufgaben vor Augen. Heindl, der im Jahre 1997 spontan die Nachfolge von Johann Schreiner antrat, leitete mit Weitsicht, Geschick und unermüdlichen Einsatz die Spielvereinigung. Er kann seinen Nachfolger einen Verein mit aktuell 620 Mitgliedern, gut geführten Abteilungen und einen Finanzpolster für die anstehenden Maßnahmen übergeben.

Für Heiterkeit sorgte ein Auftritt von Franz Mußner, der die drei Ausscheider mit dem Vortrag „Adios Vorstandsminos“ verabschiedete.

Standing Ovation gab es für Peter Schillmaier, der nach insgesamt 46 Jahren Funktionärstätigkeit (19 Jahre Fußballabteilungsleiter/27 Jahre Schatzmeister) in einer emotionalen Rede von Peter Heindl, mit der Ehrenmitgliedschaft der Spielvereinigung bedacht wurde.

Bericht: PSC



Links oben: Franz Mußner und Josef Manstetter übergeben für die Fußballer an die Ausscheider T-Shirt-Unikate.
Erm schaug oh (Peter Heindl)
Zu guta letzt (Peter Schillmaier)
Paparazzi (Christian Gerstner)
T-Shirts „Ehrenhalber“.

Rechts oben: Peter Heindl übergab den eigens angefertigten „Staffelstab“ der SpVgg am seinen Nachfolger Thomas Loose
Rechts unten: Heindl ehrte seinen Freund und Weggefährten Peter Schillmaier mit den Ehrenwürden des Vereins.

Unten: BLSV-Kreisvorsitzender Erwin Zeug überbringt die Grußworte des Verbandes.

Fotos: Heindl/Gerstner

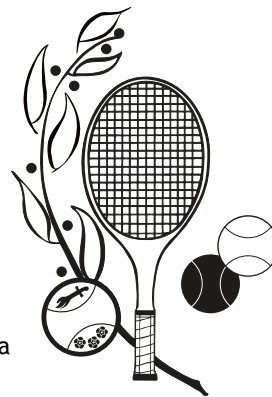


Zum Schluß

Der Titel des besten Nachwuchsspielers 2020 ging an Borna Bajo

In einem internen Wettbewerb spielten die Junioren um den Jugendpokal der Tennisabteilung. Neuzugang Borna Bajo zeigte in beeindruckender Weise sein Ballgefühl. Der strahlende „Zweite“ Thaddäus Voglmaier (unten links) setzt die Erfolgsgeschichte von Opa Johann (Mehrfach Doppelvereinsmeister) und Tante Barbara (Vereinsmeisterin 1999/2000) fort.

Fotos:CG



Bisherige 1.Vorstände der Spielvereinigung seit Vereinsgründung im Jahr 1949

1949 bis 1952 Rudolf Linke
1953 bis 1954 Josef Hösl
1955 bis 1965 Rudolf Linke
1966 bis 1970 Georg Jonda
1971 bis 1996 Johann Schreiner
1997 bis 2020 Peter Heindl



♦♦♦♦
GRÄFLICHES
HOFBRAUHAUS FREISING
SEIT 1160



Echt
» seit 1486 «

*Unsere Welt hat sich verändert.
Unsere Werte nicht.*

